



Jahresbericht 2010

Elektra Genossenschaft Arni-Islisberg

18. Februar 2011

Jahresbericht 2010

Im 2010 musste auch unsere Genossenschaft erstmals eine Kostenrechnung der EICom (Eidgenössische Elektrizitätskommission) abliefern. Aufgrund dieser Unterlagen wird überprüft, ob unsere Tarife gerechtfertigt sind. Als Vorbereitung für die eventuelle totale Marktöffnung wird dabei den Netzpreisen besonderes Augenmerk geschenkt. Um diese Unterlagen erstellen zu können, mussten wir vorgängig die Anlagenbuchhaltung in unser EDV-Rechnungssystem übernehmen.

Da in den letzten Jahren die gesetzlichen Grundlagen stark geändert haben, mussten wir auch unser Reglement überarbeiten. Die neue Version wird der GV 2011 zu Abstimmung vorgelegt werden.

Am 1. Oktober 2011 feiert die Elektra Genossenschaft Arni-Islisberg ihr 100-jähriges Bestehen. Dazu haben wir im vergangenen Jahr mit den Planungsarbeiten begonnen.

Erhöhter Energieverbrauch

Im Berichtsjahr hat sich der extreme Anstieg der max. benötigten Leistung vom Vorjahr (33.7%) auf massvolle 4.3% gesenkt. Das verrechnete Leistungsmaximum lag bei 2'177 kW (2'087 kW im Vorjahr), was einer Gebrauchsdauer von 4'570 Stunden entspricht. Demgegenüber hat der Gesamtstromverbrauch wieder angezogen und lag im 2010 bei 9.95 GWh (+7.8%) (vgl. Tabelle 1). Diese Zahlen zeigen, dass wir, aufgrund der Bauaktivitäten, nach wie vor eine überdurchschnittliche Zunahme des Stromverbrauchs haben (CH-Durchschnitt liegt bei ca. 3%); trotzdem gelingt es, dank der Rundsteueranlage die grossen Verbraucher (Wärmepumpen etc.) während der Spitzenzeiten gestaffelt so auszuschalten, dass das Wachstum des Leistungsmaximums vertretbar bleibt. Wir weisen auch dieses Jahr darauf hin, dass diese gezielte Abschaltung in den Spitzenzeiten hilft, die Kosten tief zu halten, was sich direkt auf die Tarife auswirkt. Bei entsprechender Dimensionierung der Anlagen hat dies keine Auswirkung auf die Wohnqualität. Bitte beachten Sie dazu auch die Angaben auf unserer Homepage www.egai.ch unter ‚Reglement/Werkvorschriften‘.

Hydrologisches Jahr	Verbrauch kWh	max. Leistung kW (verrechnet)	Verbrauchsänderung gegenüber Vorjahr
2003/04	8'380'670	1'604.4	+ 5.1 %

2004/05	8'364'821	1'606.0	-0.2 %
2005/06	8'830'350	1'590.4	+ 5.6 %
2006/07	8'181'537	1'523.0	- 7.3 %
2007/08	8'834'382	1'560.0	+7.9 %
<ul style="list-style-type: none"> • Wechsel zum Kalenderjahr • Neue Berechnungsmethode für max. Leistung kW (verrechnet) 			
2009	9'230'680	2'086.9	+4.5%
2010	9'948'120	2'177.0	+7.8%

Tabelle 1: Verbrauchsentwicklung in den letzten Jahren

Strompreise

Bei den Energiepreisen gab es von 2009 auf 2010 keine Änderungen. Bei den Netzpreisen haben wir die 7%ige Erhöhung seitens AEW durch eine Rabattreduktion von 5% unsererseits weitergegeben. Leichte Veränderungen zugunsten der Kunden konnten wir beim Leistungspreis machen. Insgesamt stieg der durchschnittliche Verkaufspreis pro kWh um 3.9%. (vgl. Tabelle 2).

Aufgrund des steigenden Strombedarfes ist auch künftig mit Strompreiserhöhungen zu rechnen. Es bleibt unser Ziel, ein günstigstes Energieversorgungsunternehmen zu bleiben. Unter folgendem Link können Sie die einzelnen Unternehmungen schweizweit selber vergleichen:
<http://www.strompreis.elcom.admin.ch/>.

Die durch die EGAI nicht beeinflussbaren und auf der Stromrechnung separat ausgewiesenen Kosten, die Systemdienstleistungen der swissgrid ag von 0.4 Rp./kWh (exkl. MWSt.), sowie die gesetzlich erhobenen Abgaben für die nationale Förderung erneuerbarer Energien des Bundes von 0.45 Rp./kWh (exkl. MWSt.), haben keine Änderung erfahren.

Hydrologisches Jahr	durchschnittlicher Verkaufspreis der Elektra Rp./kWh
2003/04	13.70
2004/05	12.30

2005/06	11.89
2006/07	11.69
2007/08	11.98
Wechsel zum Kalenderjahr	
2009	13.28
2010	13.80

Tabelle 2: Entwicklung des durchschnittlichen Verkaufspreises Rp./kWh

Betrieb

Betrieblich dürfen wir auf ein optimales Jahr zurückblicken. Weder im eigenen, noch in den Vorliegernetzen sind benutzerrelevante Störungen aufgetreten. Auch waren im vergangenen Jahr nur kleine, lokale, geplanten Abschaltungen nötig. Im März wurden unsere Anlagen durch electrosuisse (akkreditierte Inspektionsstelle) geprüft: „Die Inspektion zeigte, dass die Netzanlagen den geltenden Sicherheitsbestimmungen entsprechen. Der Gesamteindruck der Inspektion ist gut.“ Verbesserungsvorschläge wurden in die Planung aufgenommen.

Pikettdienst

Der Pikettdienst ist bei Netzstörungen telefonisch unter der Nummer 056 648 48 00 erreichbar. Die Firma B. Stutz AG, Berikon gewährleistet einen 24-Stunden-Service. Ausserhalb der Bürozeiten kann die Störungsmeldung auf Band gesprochen werden. Dies löst beim Bereitschaftsdienst einen Alarm aus. Die Verwaltung bittet um Verständnis, wenn bei einer Vielzahl von Anrufen nicht jeder Einzelne zurückgerufen wird; in diesem Fall kann davon ausgegangen werden, dass der Bereitschaftsdienst mit unserem Vorlieferanten (AEW) und mit der Verwaltung Kontakt aufnimmt, um die Störungsursache einzugrenzen, abzuklären und zu beheben.

Dieser Pikettdienst ist nur zu beanspruchen, falls eine Störung im Netzbereich der Elektra vermutet werden kann. Wenn zu vermuten ist, dass die Störung im Hausinstallationsbereich liegt, muss ein Installateur mit der Störungsbehebung beauftragt werden; Kosten zur Störungsbehebung im Hausinstallationsbereich werden von der Elektra Arni-Islisberg nicht übernommen.

Im Zweifelsfalle steht der Pikettdienst beratend zur Seite.



Bautätigkeiten Gemeinde Arni

Erschliessung Obere Weid, 2. Etappe.
Fertigstellung Anschluss Lindenhof
,VK Moosmatt II' an Stichstrasse Moosmatt
Erschliessung EFH Gjuchstrasse
Planung Erschliessung EFH Altweg

Bautätigkeiten Gemeinde Islisberg

Erschliessung von 2 neuen Siedlungen.
Abklärungen Überbauung Oberdorf.
Abklärungen Überbauung Steindler.
Erste Planungsaktivitäten für Ausbau/Ersatz Trafostation Dorf

Förderung von Naturstrom

Als Mitglied des Vereins "Aargauer Naturstrom" fördert die Elektra Arni-Islisberg die Nutzung von Naturstrom. Entsprechende Unterlagen über die Nutzungsmöglichkeiten von Naturstrom wurden allen Strombezügern wiederum zugestellt. Ebenfalls wird das Naturstromprogramm der Axpo angeboten.

Homepage der Elektra Arni-Islisberg (www.egai.ch)

Die Homepage der Elektra Arni-Islisberg wird laufend mit aktuellen News ergänzt. Sie dient als erweiterte Informationsplattform für unsere Kunden. Zurzeit sind über folgende Themen Informationen aufgeschaltet: News/100 Jahre Elektra, Naturstrom/Eigenproduktion, Tarife, Reglement/ Werkvorschriften, Jahresberichte, Generalversammlung, Organisation/Kontakte. Mitteilungen an die Elektra oder an eines der Verwaltungsmitglieder können über die angegebenen Email-Adressen erfolgen.

Installationskontrolle

Die Werkskontrolle wird in Arni und Islisberg durch die Firma Wey & Burkard, Elektroberatung, Hermetschwil durchgeführt. Die periodische Installationskontrolle, die durch den Hauseigentümer getragen werden müsste, kann im gleichen Arbeitsschritt durchgeführt werden. Die Elektra Arni-Islisberg übernimmt, bis auf weiteres die Kosten dieser Kontrolle, da dies der Sicherheit dient und die Elektra Arni-Islisberg die werkseigene Überprüfung damit verbinden kann.

Den Hauseigentümern in unserem Versorgungsgebiet steht es jedoch frei, einen selbst gewählten Sicherheitsberater auf eigene Kosten zu beauftragen und den Sicherheitsnachweis der Elektra Arni-Islisberg zuzustellen.



Personelles

Unsere Zählerableserin in Arni, Frau Trix Gertsch hat gekündigt. Als Nachfolgerin konnten wir Frau Annette Baumann gewinnen.

Hinweis:

Telefonnummer für Pikettdienst: **056 648 48 00**

18. Februar 2011

Die Verwaltung

Adressen:

Verwaltung:

Oscar Gemsch, Hausmattstrasse 11, 8905 Islisberg

Josef Stutz, Oberdorfstrasse 6, 8905 Islisberg

Peter Marending, alte Lunkhoferstrasse 6, 8905 Arni

Hans Stamm, Schmidtenbaumgarten 33, 8917 Oberlunkhofen

Marius Stutz, Hausmattstrasse 14, 8905 Islisberg

Präsident

Vizepräsident

Aktuar

Betrieb

Betrieb

Verwaltungsangestellte:

Doris Zumsteg, Chäl mattstrasse 6, 8905 Arni

Administration